

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

66 (7.3.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 66. Erstes Blatt.

Sonntag den 7. März

1880.

Bekanntmachung.

Dem Herrn Kaufmann Wilhelm Kasper hier, Sinkenheimerstraße Nr. 3, ist eine amtliche Verkaufsstelle für Postwertzeichen übertragen worden.
Karlsruhe i. B., den 5. März 1880.

Kaiserliches Postamt.

Jordan.

Bekanntmachung.

Nr. 6341. Gesuch des Metzgers und Kannenwirths Wilhelm Appenzeller von Knielingen, um Erlaubniß zur Errichtung einer Schlächtereier betreffend.

Dem Metzger und Kannenwirth Wilhelm Appenzeller in Knielingen wurde in heutiger Bezirksrathssitzung die Erlaubniß zur Errichtung einer Schlächtereier erteilt, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 27. Februar 1880.

Groß. Bezirksamt.

Eschborn.

Müller.

Aufgebot.

Nr. 6229. Der Reichs-Militär-Fiskus, vertreten durch die königliche Garnisonsverwaltung dahier, hat von der Großh. Domänen-direction Namens des Großh. Domänengrundstücks bezw. der Großh. Civilliste nachstehende Liegenschaften gekauft und bezüglich derselben ein Aufgebot beantragt:

1. Das Wohnhaus Nr. 8 der Kaiserstraße hier, ehemaliges Forstamtsgebäude, nebst Grund und Boden und anstoßendem Garten, grenzend südlich an die Kaiserstraße, nördlich an die sogenannte Büchsenpönerwohnung und an Dragonerstellungen, östlich an den Zeughaushof und die Zeughausremise und westlich an die Dragonerkaserne und Stallungen;

2. das Wohnhaus Kaiserstraße Nr. 6b, ehemalige Büchsenpönerwohnung, grenzend einerseits an das Wohnhaus Kaiserstraße Nr. 8, andererseits an die Zeughausremise, vornen an den Zeughaushof und hinten an den zum Wohnhaus Nr. 8 gehörigen Garten.

Es werden nunmehr alle Diejenigen, welchen an den vorbenannten Liegenschaften dingliche oder auf einem Stammguts- oder Familiengutsverband beruhende Rechte zustehen, aufgefordert, solche Ansprüche und Rechte spätestens in dem auf

Freitag den 30. April 1880, Vormittags 8 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte Karlsruhe angeordneten Termin anzumelden, widrigenfalls die nichtangemeldeten Ansprüche und Rechte für erloschen erklärt werden.

Karlsruhe, den 20. Februar 1880.

Groß. Amtsgericht.

Gerichtsschreiberei.

Frank.

Bekanntmachung.

21. Die Schiffsahrt auf dem Stadtgartensee ist wieder eröffnet.

Die Taxe beträgt gegen eine an der Kasse des Pfortners zu lösende Karte für eine Person und 1/4stündige Fahrt 10 Pfg.

Abonnementkarten zu 12 je 1/4stündigen Bootsfahrten werden zu dem ermäßigten Preis von 1 Mark ebenfalls an der Kasse des Pfortners abgegeben.

Nichtabonnenten des Gartens haben außerdem das tarifmäßige Eintrittsgeld in denselben zu bezahlen.

Dem Schiffsaufseher ist streng unterfagt Geld anzunehmen und Karten zu verkaufen.

Karlsruhe, den 5. März 1880.

Stadtgarten-Commission.

22. Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Wir laden hiermit die Vereins-Mitglieder auf Montag den 8. März 1880, Nachmittags 4 Uhr, in das Commissions-Zimmer im Rathhaus, erster Stock rechts vom Haupt-Eingang, zu einer Generalversammlung, bei welcher die Neuwahl des Verwaltungsrathes stattfinden soll, ein.

Der Verwaltungsrath.

Gewerbe-Verein.

22. Die Herren Industriellen und Gewerbetreibenden hiesiger Stadt, welche die Mannheimer Ausstellung zu besuchen gedenken, werden freundlichst ersucht, dies in den nächsten Tagen einem der beiden Unterzeichneten gefälligst mittheilen zu wollen, damit etwaige gemeinsame Schritte vereinbart werden können.

Der Vorstand.

C. Sidler.

Der Sekretär.

H. Stüb.

Gewerbe-Verein.

22. Einem früheren, langjährigen Gebrauche folgend, beabsichtigen wir, nach Schluß der Generalversammlung am Montag den 8. d. M., Abends 8 Uhr, ein kleines, gemeinschaftliches Abendessen das Couvert zu 2 M. in der Restauration zum Palmengarten abzuhalten.

Wir erlauben uns, die Vereinsmitglieder zu zahlreicher Theilnahme auf das Freundlichste einzuladen, mit dem Bemerkten, daß Einzelnungen bis Montag Mittag bei den Herren Hofmechaniker Sidler, Hoflieferant Wung und Kürschner Stüb, sowie bei Herrn Schlichtinger zum Palmengarten ausliegen.

Der Vorstand.

Thiergarten-Verein.

21. Die Inhaber von Schuldverschreibungen des Vereins für Geflügelzucht von 100 fl. und 500 fl. zur Gründung des Thiergartens werden zu einer Generalversammlung am 10. März d. J., Nachmittags 3 Uhr, in dem Restaurations-Lokale der Festhalle hiermit eingeladen.

Tagesordnung:

Neuwahl von 3 Mitgliedern des Thiergarten-Vereins zur Stadtgarten-Commission auf 3jährige Amtsdauer.

Karlsruhe, den 5. März 1880.

Der Vorstand.

Karlsruhe. Weinversteigerung.

21. In dem Palais Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden — Eingang Kitzel — versteigern wir

Montag den 8. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

folgende Staufberger Weine:

27	Hektoliter	1877er	Clevner II. Sorte,
21	"	1876er	Klingelberger,
10	"	1877er	Kuländer,
20	"	1877er	Clevner I. Sorte,
11	"	1878er	" "
13	"	1876er	" "
12	"	1877er	Rother,

ferner 50 Flaschen Staufberger Kirschwasser. An demselben Tag Vormittags von 10 - 12 Uhr können die Weine von Kaufleuten am Faß geprobt werden.

Karlsruhe, den 2. März 1880.

Vermögens-Verwaltung

Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden.

Wohnungen zu vermieten.

— Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei J. Weiß, Weinhandlung, Kronenstraße 38.

*22. Marienstraße 21 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer, Küche und kleinem Keller, auf 23. April zu vermieten.

— Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Girschstraße 35 parterre.

33.

Bekanntmachung.

Laut Beschluß der Generalversammlung vom 28. Februar kommen für 1879 9 Procent Dividende, gleich 9 Pfennig auf die Mark des Verbrauches, zur Verteilung an die Mitglieder, wovon 6 Procent baar beziehungsweise in Marken auszubezahlen und 3 Procent als Dividenden-Einlagen (S. 9 Abs. 2 der Satzungen) mit 5 Procent verzinslich, gutgeschrieben werden.
Die Auszahlung erfolgt in unserem Comptoir Jähringerstraße 45 von heute an bis mit 31. d. Monats, jeweils Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr.
Karlsruhe, den 1. März 1880.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe (eingetr. Genossenschaft). Der Vorstand.

21.

Fahrradversteigerung. Montag den 8. März l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Hirschstraße 44 zu ebener Erde nachverzeichnete Möbel und sonstige Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

1 Kanapee und 6 Halbfauteuils mit rothem Plüschbezug, 1 Spiegelschrank, 1 Silberschränken, 1 nussbaumene einthürige Spinde, 1 tannener einthüriger Schrank, 2 Waschkommoden mit Marmoraufsätzen, 1 Schreibtisch, 1 ovaler Theetisch, 1 Auszugstisch, 1 nussbaumener Waschtisch, mit Marmor ausgelegt, 1 tannener Waschtisch, 2 edige Tische, 1 Nähtischchen mit Spielplatte, 1 Servirtisch, 2 Nachttische mit Marmorplättchen, 2 gewöhnliche Nachttische, 12 Rohrstühle, 4 Rohrstühle mit geflochtener Lehne, 1 Kindertischchen und 3 Kinderstühle, 2 nussbaumene Bettladen mit Kissen und Polstern, 3 eiserne Bettladen, 3 Kinderbettlädchen mit Matratzen aus Crin d'Afrique, 4 Koffhaarmatratzen, verschiedenes Federbettwerk, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, 1 ovaler Spiegel in Goldrahme, 3 Spiegel in braunen Rahmen, 1 Sophaavorlage, Vorhanggallerieen, lange und kurze Vorhänge etc.,
wofür Kaufliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß sämtliche Gegenstände wenig gebraucht und gut erhalten sind.
Karlsruhe, den 3. März 1880.

F. Knab, Waisenrichter.

31.

Fahrradversteigerung.

Wegen Umzug werden

Donnerstag den 11. März d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in der Leopoldstraße Nr. 1 im 3. Stock nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Herrnkleider, Weißzeug, Porzellan- und Glasachen, Spiegel, Bilder, Lampen, 1 Bettkanapee, Bettwerk, Bettladen mit und ohne Koff, 1 runder Theetisch, verschiedene kleine Tische, 1 Kommode, 4 Rohrstühle, 2 gepolsterte Stühle, 1 kleiner eiserner Herd sammt Rohr, 1 Küchenschrank, 2 große Küchentische, Küchengeräthe aller Art, 1 Waschmange, 1 großer Waschkuber, Makulatur und noch verschiedener Hausrath,
wofür die Kaufliebhaber freundlichst einladet
Karlsruhe, den 6. März 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

Wein-Versteigerung!

Mittwoch den 10. März 1880,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Auftrag

Zirkel 7 im Keller:

8000 Liter Kaiserstühler 1876er und 1878er,
2500 „ rothen Landwein 1878er.

Die Weine können am Steigerungstage am Faß versucht werden, und ladet zu dieser Wein-Auktion die Liebhaber freundlichst ein

Heh. Rupp, Auktionator,

wohnhaft: Herrenstraße 25.

31.

Wohnungen zu vermieten.

— Bahnhofsstraße 50 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, und mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten.

Friedrichsplatz 7 ist im obersten Stockwerk eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April an ruhige Miether zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

— Kaiserstraße 54 ist (Bel-Etage) eine neu hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung auf 23. April wegen Wegzug zu vermieten.

* 31. Kaiserstraße 96 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten und das Nähere im Hause, 2. Stock rechts, zu erfragen.

* Luisestraße ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, mit freier Aussicht in einen großen Garten und in's Sallenwäldchen, mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung, unterirdische Abzugskanäle auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luisestraße 21 im Laden.

— Luisestraße 11, nahe beim Sallenwäldchen, ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Kammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Marienstraße 9 ist der erste Stock, bestehend aus 3 geräumigen, hübschen Zimmern, Küche

mit Wasserleitung, 2 Kellern, Speicher, Magdankammer, Hausgärtchen und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

32. Scheffelstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Karlsstraße 40 im 2. Stock.

* Jähringerstraße 30 ist eine Mansardenwohnung zu vermieten, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller. Zu beziehen auf Aprilquartal.

22. Im Bahnhofstheil, zunächst der Rüppurrerstraße, ist eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 8 im 1. Stock.

31. Eine aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellerabtheilungen und 2 Mansarden bestehende und mit allen Einrichtungen der Neuzeit versehene Wohnung (Bel-Etage) ist auf 23. April preiswürdig zu vermieten. Näheres Lammstraße 5.

Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11—12 und 1—2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

Zwei freundliche, unmobilierte Zimmer nebst geräumiger Küche in gesunder Lage sind um 17 Mark an eine einzelne Person oder an eine kleine Familie ohne Kinder sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Martenstraße 9 ist ein Laden mit Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Kellern, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

Wohnungs-Gesuch.

* 22. Von der Waldhornstraße bis zum Marktplatz werden 2 bis 3 Zimmer nebst großem Hofraum mit Einfahrt und Remise gesucht. Zu erfragen Jähringerstraße 88 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

— Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später preiswürdig zu vermieten: Bahnhofstraße 32, 2. Stock links.

* 22. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 2 Treppen hoch, sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer auf 1. April an Herren zu vermieten.

— Herrenstraße 66, parterre, ist auf 1. April ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

32. Zu vermieten auf 1. April oder etwas früher an einen soliden Herrn oder an eine Dame Kriegstraße 23 (gegenüber der Lammstraße) im 1. Stock ein möbliertes, freundliches Zimmer, in's Grüne sehend.

— Steinstraße 27 sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei unmobilierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Nähere Auskunft hierüber bei Maurermeister Kenderl daselbst.

22. Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist auf 15. März oder später zu vermieten: Schützenstraße 60.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Jähringerstraße 5 im 3. Stock.

* In der Nähe der Post, des Friedrichs- und Marktplatzes ist ein hübscher, großer, unmobiliertes Salon nebst Kammern, vornheraus, mit Glasabschluß, an eine ruhige, stille Person auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 102, Eingang rechts, 2. Stiegen hoch.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine geräumige, schöne Schlafstelle ist an einen soliden Arbeiter auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen kleine Herrenstraße 6 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

* 32. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen, schön nähen und bügeln kann, wird gegen hohen Lohn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeit übernimmt, findet auf's Ziel eine Stelle: Westendstraße 28 im 3. Stock.

* 22. Ein Mädchen gesetzten Alters, welches gut mit Kindern umzugehen versteht, auch nähen und bügeln kann, wird auf Ostern gesucht. Gute Empfehlungen erforderlich. Zu erfragen Jähringerstraße 47 im 2. Stock.

* 22. Ein Zimmermädchen und eine Köchin werden für auswärts gesucht. Näheres Kaiserstraße 245 im Hinterhaus im 2. Stock.

22. Eine ältere Person, welche kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Stephantenstraße 47, eine Stiege hoch.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, das Zimmerreinigen gut versteht und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 13.

* 21. Ein anständiges, fleißiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten wird auf's Ziel verlangt: Leopoldstraße 25, parterre.

* Ein mit guten Zeugnissen über Fähigkeiten und Betragen versehenes, geistes Mädchen findet bei einer einzelnen Dame auf Ostern Stelle. Kochen, gut Nähen und Bügeln erforderlich. Näheres Sophienstraße 3, 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Jähringerstraße 30, ebener Erde, Eingang im Laden.

Robert Weiss,

Kaiserstraße 153,

empfehlte sein reichhaltiges

Juwelen-, Gold- und Silberwaaren-Lager

zu Confirmations-Geschenken.

Unterzeichnete erlauben sich, dem hiesigen und auswärtigen Publikum die Mittheilung zu machen, daß sie sich vom 1. Februar an zum gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb unter der Firma

Keller & Trautwein

vereinigt haben. Das bisher unseren einzeln betriebenen Geschäften geschenkte Vertrauen bitten wir auf die neue Firma, deren Geschäftslokale sich **Kronenstraße 13** befinden, gütigst zu übertragen. Bestellungen können auch in der Wohnung des Herrn **Trautwein, Herrenstraße 18**, abgegeben werden.

Auf Obiges Bezug nehmend, bringen wir unser wohlaffortirtes Lager in **deutschen, französischen und englischen Stoffen** in empfehlende Erinnerung und werden wir bemüht sein, uns das Vertrauen unserer werthen Kunden zu erwerben. Billige Preise und prompte Bedienung zusichern, zeichnen

hochachtungsvoll

Franz Keller,
Kleidermacher.

Johann Trautwein,
Kleidermacher.

Für Confirmanden

empfehle meine ächten **Lyoner Seidenstoffe** zu **Originalfabrikpreisen**

Joseph Füller jun.,

Commissionsgeschäft für Lyoner Seidenwaaren,
Mademiestraße 37.

August Sonntag,

Ede der Kaiser- und Waldstraße.

Specialität in Kindergarderobe:

- Kinderhütchen** à 50 und 90 Pf.
- Kordelhütchen** für Kinder zum Liegen.
- Einfache und elegante weiße und farbige **Kleidchen**.
- Weißes **Belgique-Paletots** à M. 3.50.
- Tragmäntel** und **Tragkissen**.
- Taufkissen** und **Taufjäckchen** und **Häubchen**.
- Windelhosen** aus **Belgique** und **Flanell**.
- Kinderhöschen** und **Hemdchen** für jedes Alter.
- Kinderschürzchen** aus weiß Batist, grau und blau Leinen, schwarz Moirée und Alpaca, Wachstuch und Leder.
- Kinderlätzchen, Schleier, Wagentdecken.**
- Matte** und **gestickte Kragen** für **Knaben und Mädchen**.

Anfertigung zu billigsten Preisen unter Garantie des Sitzens und des Stoffes.

Hiemit empfehle die allseitig mit vielem Beifall aufgenommene, höchst elegante und zweckentsprechende

Kalender-Uhr

von **Gebr. Wilde** in **Billingen**.

Dieselbe zeigt, wie auf nebenstehender Zeichnung ersichtlich ist, Tage, Datum und Monate ganz von selbst mit schöner Deutlichkeit und voller Sicherheit an. Wir liefern dieselbe zu Fabrikpreisen in Form von **Regulateur, Tableau- und Stehuhr** in feiner Ausführung unter **vollständiger Garantie** und halten stets Muster zur gefälligen Einsicht auf Lager

Karl Reinholdt & Sohn,

2.2. Hofuhrmacher.



* Durlacherstraße 70, im 2. Stock, wird auf nächstes Ziel zu einer kleinen Familie ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, gesucht.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die sonstigen Arbeiten pünktlich verrichtet, wird von einer kleinen Familie ohne Kinder gesucht; Kaiserstraße 155 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann und auch noch sonstige Hausarbeiten übernimmt, wird auf Ostern in Dienst gesucht; Schloßplatz 11.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen sowie nähen und bügeln, auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 52, parterre.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, etwas nähen und bügeln kann, sucht auf nächstes Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Kriegstraße 112.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und rügen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern in einem besseren Hause eine Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Amalienstraße 45 im 2. Stock von 2-5 Uhr.

* Ein besseres Mädchen, welches Kleider machen, weihnähen und bügeln kann und schon in Herrschaftshäusern war, sucht eine passende Stelle auf Ostern oder auch später. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10000-14000 Mark

sind auf erste Hypothek auf ein hiesiges Haus sofort abzugeben. Darauf Reflectirende wollen ihre Adressen unter B. K. im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.2. Tüchtige Korbflechter

finden Beschäftigung bei **Gust. Hammetter,** 114 Kaiserstraße.

Für Zimmerleute!

3.1. Ein intelligenter, praktisch erfahrener Zimmergeselle kann bei einem Bauunternehmer in einer größeren Stadt in der Nähe der Residenz ständiges Engagement gegen angemessenen Lohn finden, und wäre demselben bei guter Qualifikation auf späterhin Gelegenheit zur Selbstständigmachung geboten. Diesbezügliche Reflectanten wollen sich brieflich unter Chiffre N. N. zur Weiterbeförderung an das Kontor des Tagblattes wenden.

Stellen-Anträge.

3.3. Eine im Zuschneiden von Damenmänteln geübte Arbeiterin wird für ein sehr frequentes Geschäft zu hiesigen Eintritt gesucht. Dauernde, lohnende Stellung. Offerten unter Chiffre J. A. G. vermittelt das Kontor des Tagblattes.

5.3. Restaurationsköchinnen, gute Herrschaftsköchinnen und gewandte Kellerinnen finden Stellen für sofort und auf's Ziel durch Frau Rößig, Q. 3. 19, Mannheim.

2.2. Lehrlings-Stelle

für einen gesitteten, jungen Mann mit guten Vorkenntnissen offen bei

A. Winter & Sohn.

Lehrlings-Gesuch.

* 3.1. Ein gut erzogener Junge kann auf Ostern in die Lehre aufgenommen werden bei **H. Hoffmann,** Mechaniker, Bähringerstraße 55.

Lehrlings-Gesuch.

In ein hiesiges En-gros & Detail-Geschäft wird ein junger Mann mit den nöthigen Schulkenntnissen als Lehrling aufgenommen. Demselben wird Gelegenheit geboten, sich im Verkauf, Buchführung und als Reisender auszubilden. Gest. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Piano,

ein sehr gutes und schönes, von Blübel in Stuttgart, ist preiswerth zu verkaufen; Bähringerstr. 3 im 3. Stock. 2.2.

Gänser, Villas, Fabriken,
Mühlen, Banplätze, Aecker, Gärten hat bei
Unterzeichnete im Auftrage zu verkaufen. Näheres
Nachmittags bei **E. W. Klages,**
Bismarckstraße 45.

Verkaufsanzeige.

*21. Ein neuer, starker Einspanner-Veter-
wagen und ein neues, vierräderiges Pritschen-
wägelchen sind zu verkaufen bei B. Haus,
Schmiedemeister in Beiertheim.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Bet-
ten, Kupfer, Messing, Blei, Eisen, Zinn, Zink,
Gold- und Silberorten zc. Da ich das Geschäft
beginne, so zahle ich die höchsten Preise.

Frau Grünbaum,
Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße,
im Schuhladen.

Mittagstisch-Anerbieten.

*22. Es können noch einige Herren an einem
guten Mittagstisch Theil nehmen: Kronenstraße 56.

Privat-Bekanntmachungen.

10.3. **Dr. med. Netz,**
prakt. Arzt und Geburtshelfer
wohnt **Wilhelmstraße 34.**
Sprechstunden: 2-4 Uhr.

Thee,

eine große Sendung, direkt von China,
schwarz und grün, in Originalkisten von 50,
25 und 15 Pfund, empfiehlt im Großen und
Kleinen die Theehandlung von
M. Kahn,
Adlerstraße 15, Karlsruhe.

Bei Abnahme von 5 Pfund Engros-Preise.

Spanische
Mandarinen,
Blutorangen und
Citronen

empfehlte in schönster Frucht
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant
Akademiestraße 12.

Frische, süße
Trauben

empfehlte
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

IN DEN APOTHEKEN.

Schaubtel mit Namenszug.
Kallmeyer

FABRIK: FRANKFURT A. M.

Rothweine pr. Liter 75 Pf. bis 1 M.,
Tischweine pr. Liter 55 bis 1 M.,
bei Abnahme von 20 Liter u. s. w., habe
ich im Auftrag gegen Baarzahlung unter
Garantie der Reinheit zu verkaufen.

Fr. Kunzer, Karlsstrasse 35.
Emsler und Selterser-Wasser, Nisch-
Wasser, Marienbader-Brunnen, Antogaster,
Fachinger, Mergentheimer, Homburger,
Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bit-
terwasser, Karlsbader Wühlbrunnen, Na-
fozzi in feischer Fällung empfiehlt
G. Schwindt sen.,
Kaiserstraße 239.

Karl Keller Sohn, Herrenstraße 6,

empfehlte in solider Waare zu äußerst billigen Preisen:
**Cravatten, Clipse und Hosenträger, Sommerhandschuhe und Halbhand-
seidene Cavallières u. Barben, Plif- schuhe in Filet, Fil d'Ecoffe zc.,
fées, Krausen, Kragen, Manschet- Posamentier- und Mode-Knöpfe,
ten, Corsetten, Corsettschließen, Strick-, Stick-, Häkel- und Näh-
Kleiderschoner und Schweißblätter, garne, Seide jeder Art
und sonstige Kurzwaaren.**
Posamentierarbeiten jeder Gattung werden bei genauester Berechnung ge-
schmackvoll, dauerhaft und möglichst rasch von mir angefertigt.

85 Kaiserstraße 85.

Louis Schweinfurth

empfehlte das Neueste in **Seiden- und Filzhüten** in allen Qualitäten von den feinsten
bis zu den geringsten zu den billigsten Preisen.
Reparaturen aller Art von Hüten, Färben, zu den neuesten Formen abändern
und garniren billigt in kürzester Frist. 6.3.

Weisse Vorhänge,

sehr große Auswahl, vom billigsten bis elegantesten Genre in weiß und
ecru billigt bei

**Dreyfus & Siegel,
Groß. Hoflieferanten.**

NB. Da noch großes Lager ohne Zollaufschatz für Schweizer, eng-
lisches und französisches Fabrikat.

Wichtig für Damen!

Von meinen rühmlichst bekannten **Wollschweißblättern**, die nie Flecken in den
Tailen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend wie bisher in vor-
züglicher Qualität allein auf Lager: **Herr Louis Voit, Posamentier.**
Frankfurt a./Oder, im Februar 1880.

5.4. **Robert v. Stephani.**

Louis Doering,

Ecke der Ritter- und Kaiserstrasse 159,
empfehlte zu

Confirmations- & Oster-Geschenken:

Feine Lederwaaren,
Poesiebücher, Brieftaschen, Briefmappen,
Toilette- & Näh-Taschenecessaires,
Damentaschen,
Photographie-Albums, Schreib-Albums,
Papeterie-Artikel,
Briefpapier mit Monogrammen und Initialen
vorrätig in Cartons à 25 Bogen und 25 Couverts.

Feinste und Billigere Wiener Papeterien.
Rasche Anfertigung von **Monogrammen** nach gewünschter Vorschrift.

Glas- & Bronze-Waaren:
gefällige und zugleich nützliche Dinge für den Schreib- und Nähtisch.

Feine Taschenmesser, ächte Goldfedern,
Taschen-Bleistifte
in grosser Auswahl.

Album photographischer Ansichten von Karlsruhe
(eigener Verlag)
in Cabinet- und Visites-Format. 6.4.

Gänseleberterrinen

von **Louis Henry** in **Strasbourg** in allen Größen frisch eingetroffen bei **Louis Lauer**, Großherzoglicher Hoflieferant, 12 Akademiestraße 12.

Große, schöne Welsche, fette Enten, französische und italienische Kopannen und Poularden sowie Wildenten, frisch eingetroffen, empfiehlt billigt

2.2. **Louis Pullmann**, 11 Waldstraße und täglich auf dem Markte.

- 1^a türkische Zwetschgen,
- 1^a Apfelschneise,
- 1^a Kirschen

empfehlen die Materialwaarenhandlung **Karl Roth**, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Ostereuchen

sind fortwährend neugebacken zu haben bei 12.8. **L. Strauß**, Waldhornstr. 22

Senffrüchte von Bozen

in Züberchen und kleinsten Blechboxen, sowie auch große Auswahl in Tafelcompoten empfiehlt bestens

3.2. **Louis Lauer**, Hoflieferant, Akademiestraße 12.

- 1^a Golderbsen,
- 1^a ung. Bohnen,
- extragroße Linsen

empfehlen die Materialwaarenhandlung **Karl Roth**, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung. 3.3. Binsen und weiße Bohnen per Pfund 15 Pf., Zwetschgen per Pfund 23 und 30 Pf., Engelw. B., Sauerkraut, eingemachte Bohnen, Nüben und Gurken sowie alle übrigen Artikel zum Ausverkaufspreis. **J. Scheid**, Herrenstr. 16 u. Durlacherstr. 15.

Sinner'sches Exportbier

empfehlen **P. Dillenberger**.

Franzbrauntwein

zum Einreiben empfiehlt **G. Schwindt sen.**, Kaiserstraße 239.

Die patentirte Straßburger Wäsche-Brillantine

von **L. Heldingsfeld** wird der rohen oder gekochten Stärke einfach beigemischt und wird dadurch die Wäsche glänzend, steif und geschmeidig ganz wie Neuwäsche, auch bei wenig geübten Wäscherinnen.

Garantie für ganz chemisch reine, unschädliche Stoffe. Verkauf für Karlsruhe bei Herrn **Franz Perrin**, S. 152. Q.

Geschäfts-Empfehlung.

Herrenbekleidungs-Geschäft

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit, sein in empfehlende Erinnerung zu bringen, mit dem Bemerken, daß sämtliche Neuheiten in: und ausländischer Stoffe für Frühjahr- und Sommer-Saison eingetroffen sind.

Nasche, gute und billige Bedienung wird zugesichert, ebenso für gut passenden und eleganten Schnitt garantiert.

Hochachtungsvoll **H. Kühling**, Herrenstraße 12.

2.1.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Am 3. April beginnt ein neuer Kursus, in welchem wieder Schüler und Schülerinnen nach zurückgelegtem 8. Lebensjahre aufgenommen werden.

Dieser Vorbildungskurs bietet den Kindern Gelegenheit, den Sinn für Musik auf die leichteste und angenehmste Weise zu entwickeln. Der Unterricht wird in 2 Stunden wöchentlich ertheilt, jeweils Mittwoch und Samstag Nachmittag. Preis monatlich 2 M.

Gefällige Anmeldungen nehmen täglich von 1-4 Uhr entgegen **Anna & Lina Rampmeyer**, Musiklehrerinnen, Amalienstraße 8, 2. Stod.

3.1.

Strohhüte

werden zum Waschen, Färben und Jaconniren nach ausliegenden neuesten Formen angenommen bei

Dessart & Co., Strohhutfabrik, Karl-Friedrichstraße 22.

Neueste Formen

in leichten Filzherrenhüten zu allen Preislagen bei **Dessart & Co.**, Karl-Friedrichstraße 22.

Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.

Meinen Freunden und Bekannten sowie dem hochverehrlichen Publikum von **Karlsruhe** und Umgegend hiermit zur gefälligen Nachricht, daß ich das bisherige

Café-Restaurant J. Egetenmeier (Ecke des Ludwigsplatzes und der Karlstraße) käuflich übernommen und unter der Firma

Café Kusterer

heute eröffnet habe. Die Localitäten sind neu renovirt und mit neuem Service ausgestattet.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, mir die Gunst meiner mich beehrenden Gäste in jeder Weise zu erhalten zu suchen und mache ich hierbei noch ganz besonders darauf aufmerksam, daß von nun an

Freiherrl. v. Seldeneck'sches Bier

zum Ausschank bringe. Außerdem werde ich bemüht sein, mit einem feinen Stoff Bier, reinen Weinen, gutem Kaffee sowie vorzüglicher und reichhaltiger Küche jeder Zeit aufwarten zu können.

Billige Preise. — Gute Bedienung.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichne hochachtungsvoll **Karlsruhe, 7. März 1880. Ferd. Kusterer.**

NB. Mittagstisch im Abonnement à 90 Pf. (H. 6412a.)

2.1.

Hch. Rothweiler, Stuhlgeschäft,

82 Jähringerstraße 82,

empfehlte sein Lager von selbstverfertigten Artikeln zu sehr billigen Preisen:
Rohrstühle in großer Auswahl, **Strohstühle**, **Holzstühle**, **Comptoirstühle**,
Schreibstühle mit und ohne eiserne Spindeln zum Drehen, **Klavierstühle**, gepolstert,
mit Rohrgeslecht und mit Lehnen, **Ladenstühle**, **Rasir-** und **Friseurstühle** mit Kopf-
stütz-Vorrichtung, **Feldstühle**, **Amerikaner Stühle** mit und ohne Rohrgeslecht, **Kind-
erstühle** in reicher Auswahl und mit Einrichtung, **Kinderauflagestühle**, **Fauteuils**
mit Rückengeslecht, **Fauteuils** mit Einrichtung, **Tabourets** in verschiedener Art, **Fuß-
schemel** u. s. w.
Vollstergeselle jeder Art und nach Zeichnung werden schnell und billig angefertigt.

Das Handschuh-Geschäft

von



185
Kaiserstrasse
empfiehlt

Ziegenleder- Handschuhe

in bekannter, vorzüglichster
Waare, sowohl in **schwarz**
wie **farbig**, unter Garantie
der Güte.

Glacé-Handschuhe,

für Damen, 2-kn., in gutem
Leder und bestem Schnitt, von
M. 1.50 an das Paar.

Anerkannt billigste Preise.



Für Confirmanden:

- weiße Unterböcke von M. 1 an,
- farbige Unterböcke von M. 1.50 an,
- weiße gewebte Stepp- und Flanelldöcke,
- leinene Taschentücher von M. 1.30 an,
- Kragen von 15 Pf. an,
- Manschetten von 15 Pf. an,
- seidene Cavallières von 10 Pf. an,
- Sammt- und Seidenbänder, Schleifen,
- schwarze und weiße Barben,
- seidene Crêpe de Chine-Fichus von M. 2 an,
- schwarze und weiße Füll-Fichus, Schleier,
- Schürzen in größter Auswahl,
- schwarze Cravatten für Knaben von 10 Pf. an,
- Manschettenknöpfe, Brust- u. Kragenknöpfe.

Eine Parthie bunter Herrenhemden
(vorjährige Muster) verkaufe ich unter dem
Fabrikpreis.

Otto Himmelheber,
Wäsche-Fabrik.

Neu! Gummi-Gesetzverband,

in den medizinischen Zeitschriften als äußerst
praktisch empfohlen, habe in allen Breiten
vorräthig.

Gleichzeitig empfehle ich mein Lager
chirurgisch-technischer Gummiwaaren,
sowie sämtliche Artikel zur Krankenpflege.

Albert Kohm,
Kaiserstraße 134.
Fabrik chirurgischer Artikel.



Vollständig in vier starken Bänden gr. 8°. M. 25. — Elegant geb. in Halbleber mit
reichster Rückengoldprägung M. 32. — Obiges Werk wird von der Unterzeichneten franco
mit Bewilligung von Ratenzahlungen geliefert.
Karlsruhe. Agentur der Literarischen Anstalt Freiburg.
Kaiserstraße 154, gegenüber der Infanterietafel.

Festhalle.

Sonntag den 7. März 1880, Abends 7/8 Uhr,

Großes Militär-Concert,

gegeben von der ganzen

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,
unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge,

und
1. Auftreten der neu engagierten Artisten-Familie Corhardy
und der kleinsten Clowns der Welt Gebr. Fraternali, so-
wie Mitwirkung von Herrn Melas aus St. Petersburg,
Mitglieder der Arena Deife.

Eintritt: Nichtabonnenten 50 Pf.
Abonnenten 40 "

Programm.

1. Bräuer Lager-Marsch J. Kral.
2. Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ C. M. v. Weber.
3. Soldatenthor aus der Oper „Faust und Margarethe“ Gounod.
4. Grande Entrée gymnastique, ausgeführt von Gebr. Corhardy
und Herrn Melas.
5. Le promenade en l'air oder Deckenlauf, ausgeführt von Herrn
Melas.
6. Schmetterling-Clown, komisches Intermezzo, ausgeführt von Herrn
M. Corhardy.
7. Lacheltanz Gardt.
8. Concert-Polka für Trompete Böttge.
9. Komisches Clown-Entrée, ausgeführt von Familie Corhardy und
Gebr. Fraternali, kleinste Clowns der Welt.
10. Ouverture zur Oper „Maritana“ Wallace.
11. Le triple trapez, ausgeführt von Gebr. Corhardy und Herrn
Melas.
12. Divertissement aus der Oper „Lucia von Lammermoor“ Donizetti.
13. Waidmanns-Jubel, Quadrille Herrmann.
14. Die amerikanische Barbierstube, große komische Pantomime, ausge-
führt von 8 Personen der Gesellschaft.
15. Crinkspruch, Polka Fahrbach.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstrasse,

beehren sich, den Empfang sämtlicher

Neuheiten für die Frühjahr- und Sommersaison 1880

empfehlend anzuzeigen.

Dieselben bieten die größte Auswahl in:

**deutschen, französischen und englischen
Kleiderstoffen**

und mache besonders auch auf **schwarze Costüm-Stoffe** aufmerksam.

Damen-Confection:

**Costümes, Umhänge, Paletots, Regenmäntel, Jupons,
Morgenkleider und Kindermäntel.**

Anfertigung von **Costümes** und **Confections** nach Pariser Modellen unter Garantie in kürzester
Frift und zu billigsten Preisen.

21.

Den Empfang sämtlicher Neuheiten in

**Frühjahr- und Sommer-Kleiderstoffen,
Paletots, Mantelets, Regenmänteln,
Morgenkleidern, Röcken, Fichus etc. etc.**

in sehr reichhaltiger Auswahl beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen.

Eduard Darnbacher,

76 Kaiserstraße 76, Englischer Hof (Marktplatz).

Specialität in Damenconfections,

Traner- und Halbtrouerwaaren.

21.

Confirmanden-Hüte,

weich und steif, **Knaben- und Kinderhüte**, sämtliche Neuheiten, em-
pfehlt in größter Auswahl

E. Willmannsdörfer's Hutlager,

Kaiserstraße 169.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre ich mich, einem verehrlichen Publikum, besonders den Herren **Hôteliers** und **Restaurateuren** die ergebene Anzeige zu machen, daß ich hier ein

Hôteleinrichtungs-Geschäft

en gros et en détail

eröffnet habe.

Durch persönliche Einkäufe in den Fabriken bin ich in der Lage, zu **auffallend billigen Preisen** verkaufen zu können und empfehle:

Porzellan- und Steingut-Waaren,
sämmliche **Tafel-, Haushaltungs- und Küchen-Geschirre**
in weiß und decorirt;

Krystall- und Glas-Waaren,
Wasser-, Wein-, Bier-, Liqueur- etc. Gläser,
Caraffen, Flaschen etc. aller Art;

Messerwaaren

in Elfenbein, Ebenholz etc. etc.;

Kupferwaaren, lackirte Blechwaaren, Windleuchter, Gartenmöbel, ächte Wiener Stühle, Läuferzeuge, Thürvorlagen etc. etc.

Um geneigtes Wohlwollen bittend, mache noch besonders darauf aufmerksam, daß ich sämmliche Artikel zu **wirklichen Engros-Preisen** verkaufe.

Otto Büttner,
Comptoir und Lager:
Schützenstraße 60.

33.

Die neuesten

Kleiderstoffe

und

Confections

sind in reichhaltigster Auswahl eingetroffen, was ich bestens empfehlend hiermit meiner geehrten Kundenschaft anzeige.

A. J. Dreyfuss,

181 Kaiserstrasse.